Landeshauptstadt Hannover

Beschluss-
drucksache

b

In den Ausschuss für Integration, Europa und Internationale Kooperation (Internationaler Ausschuss)
In den Verwaltungsausschuss
An den Jugendhilfeausschuss (zur Kenntnis)
An den Gleichstellungsausschuss (zur Kenntnis)

Nr. 1956/2020
Anzahl der Anlagen 2
Zu TOP

BITTE AUFBEWAHREN - wird nicht noch einmal versandt

Umsetzung des GESELLSCHAFTSFONDS ZUSAMMENLEBEN 2020 - Bewilligung der von der Jury des GFZ zur Förderung vorgeschlagenen Projektanträge aus dem XIII. Wettbewerb "Mach mit! Junge Menschen gestalten Integration in Hannover"

Antrag,
den in der Anlage 1 zu dieser Drucksache angeführten Antragsteller*innen einmalige Zuwendungen in Gesamthöhe von

135.000 €

aus dem Ergebnishaushalt 2020, TH 50, Produkt 11137 Migration und Integration, zu bewilligen.

Berücksichtigung von Gender-Aspekten
Die Teilnahme an den zu fördernden Projekten steht allen Personen unabhängig von ihrem Geschlecht offen.

Kostentabelle
Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen in Euro:

Teilfinanzhaushalt 50 - Investitionstätigkeit

Investitionsmaßnahme	**Bezeichnung**
Einzahlungen	**Auszahlungen**
	Saldo Investitionstätigkeit **0,00**

Teilergebnishaushalt 50

Angaben pro Jahr

Produkt 11137 Migration und Integration

Ordentliche Erträge	**Ordentliche Aufwendungen**
	Transferaufwendungen 135.000,00
	Saldo ordentliches Ergebnis **-135.000,00**

Begründung des Antrages
Der XIII. Ideenwettbewerb des GFZ wurde unter dem Titel "Mach mit! Junge Menschen gestalten Integration in Hannover" ausgeschrieben. Ziel des XIII. Ideenwettbewerbs ist es, Jugendliche und junge Erwachsene einzuladen und zu motivieren, sich aktiv an der Planung und Gestaltung der kommunalen Prozesse zu beteiligen und kompetent und selbstbewusst gegenüber jeglicher Diskriminierung aufzutreten. Sie werden aufgerufen sich bürgerschaftlich zu engagieren und interkulturell zu agieren (Ausschreibungstext in der Anlage 2). Es sind 30 Anträge mit einem beantragten Gesamtvolumen von 553.433,80 Euro eingegangen, über die die Jury unter Vorsitz der Kuratorin Frau Dr. Sekler beraten hat. Die Entscheidungen der Jury sind in der Anlage 1 zusammengefasst und dieser Drucksache beigefügt. Die Jury schlägt die dreizehn dort beschriebenen Projektanträge in der Gesamthöhe von 135.000 Euro zur finanziellen Förderung vor.

Der vorliegende Antrag dient der Umsetzung des von der Jury erarbeiteten Vorschlags und ist durch den für Integrationsfragen zuständigen Internationalen Ausschuss und den Verwaltungsausschuss zu beschließen (vgl. DS 0375/2009, DS 0600/2012, DS 1229/2017 und DS 1155/2018).

Finanzielle Mittel sind im Ergebnishaushalt 2020, TH 50, Produkt 11137 Migration und Integration, in entsprechender Höhe veranschlagt.

50.60
Hannover / 04.09.2020